© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

Neue Meliponiden. (Hym.)

Von H. Friese, Jena.

1. Melipona puncticollis n. sp. ♀.

Nigra, abdomine pedibusque rufis, ut M. flavolineata, sed mesonoto nitido distincteque punctatis. — Long. 9 mm, lat. 3½ mm.

Melipona puncticollis gleicht der *M. flavolineata* fast vollkommen, hat aber ein glänzendes, deutlich punktirtes Mesonotum.

♀. Schwarz, rotgelb behaart, Abdomen und Beine rotgelb, wie *M. flavolineata* (und *rufiventris Lep.*), aber Mesonotum glänzend, deutlich punktirt, mit glatten Zwischenräumen zwischen den Punkten, während bei *flavolineata* und *rufiventris* das Mesonotum äusserst fein gerunzelt und matt ist. Scutellum, Fleck daneben und die Seitenlinien des Mesonotum gelb gefärbt.

Von *Melipona puncticollis* erhielt ich 2 ♀ von Pará durch *A. Ducke,* am 27. Februar und im Mai gefangen.

2. Trigona bipunctata var. luteipennis n. var.

Wie *Tr. bipunctata* gebildet, auch ebenso gross, aber die Flügel intensiv rotgelb, durchsichtig, mit etwas getrübtem Endrande.

Von *Tr.* var. *luteipennis* erwarb ich 2 ♀ von Costa Rica (San Carlos).

3. Trigona silvestrii n. sp. ♀.

Nigra elongata, sparsim griseo-hirta, nitida; clypeo orbitaque interna flavidis; mandibulis inermibus; genis linearibus; segmento medio polito; abdomine fuliginoso; pedibus posticis elongatis, apice dilatato; alis fumatis, apice lacteo, cellula radiali maculaque fuscis. — Long. 5—5½ mm, lat. 1½ mm.

Trigona silvestrii steht ziemlich isolirt, hat aber im Habitus am meisten Aehnlichkeit mit *Tr. latitarsis* und *crassipes,* ohne jedoch den aufgeblasenen Metatarsus zu besitzen; die gelbe Clypensscheibe, die gelbe innere Orbita, sowie die characteristisch gefärbten Flügel zeichnen sie von allen bekannten Arten aus.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

♀. Schwarz, lang gestreckt, greis behaart, sehr fein skulpturirt, glänzend; Clypeusscheibe und innere Orbita gelblich; Mandibel rotgelb, ungezähnt; Wangen linear; Fühler braun. Mittelsegment spiegelglatt. Abdomen kaum behaart, am Ende mit sparsamen, weissen Borsten. Ventralsegmente mit weissen Rändern. Beine sehr lang und dünn, besonders die Hinterbeine; Tibie III besonders verlängert mit plötzlich stark verbreitertem Ende und kaum vertieftem Körbchen; Metatarsus kaum $^1/_2$ so breit als die Tibie. Flügel getrübt, Radialzelle und ein Fleck am Stigma schwarzbraun; Flügelspitze aber milchweiss. Thoraxbreite = $1^1/_2$ mm, Abdomenbreite = $1^1/_4$ mm.

Von *Trigona silvestrii* verdanke ich Prof. *F. Silvestri* in Roma 4 ♀ von Coxipo, wo er sie mit vielen anderen Arten auf seinen Reisen in Paraguay beobachtete.

4. Trigona buyssoni n. sp. ♀.

Nigra, fere nuda; capite thoraceque subtilissime densissimeque sculpturatis, ut Tr. schulthessi, sed facie convexa; clypeo, interocularibus genisque fulvis, suturis nigris; fronte late profundoque sulcata; segmento medio nitido, reticulate sculpturato; pedibus fuliginosis, tarsis flavidis; alis hyalinis, basi flavescente; nervuris tegulisque flavis. — Long. $2^1/_2$—$2^3/_4$ mm, lat. 1 mm.

Trigona buyssoni ist der *Tr. schulthessi* sehr ähnlich, aber kleiner, untere Gesichtshälfte gelbbraun, Gesichtsnähte vertieft, schwarz, Stirnfurche breiter und tiefer.

♀. Schwarz, fast nackt, nur mit einzelnen greisen Haaren, Kopf und Thorax äusserst fein und dicht skulpturirt, ganz matt, wie bei *schulthessi*, aber Gesicht nicht flach, Clypeus gewölbt, vorne etwas ausgerandet, an den Nähten vertieft, schwarz gefärbt, sonst Clypeus, Nebengesicht und Wangen gelbbraun; Stirn mit breiter tiefer Mittelfurche. Mittelsegment etwas glänzend, netzartig skulpturirt. Abdomen stark glänzend. Beine braun, Tarsen heller, Tibien wie bei *schulthessi*. Flügel wasserhell, Basis, Adern und Tegulae gelblich.

Ich erhielt 8 ♀ von Vilcanota und 4 ♀ von Callanga durch *Standinger*.

Peru.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Zeitschrift für systematische Hymenopterologie und Dipterologie

Jahr/Year: 1902

Band/Volume: 2

Autor(en)/Author(s): Friese Heinrich [Friedrich August Karl Ludwig]

Artikel/Article: Neue Meliponiden. (Hym.). 382-383